

EINBLICK

MITARBEITERBLATT



EINBLICke aus dem Hause Krainer

Schon lange lag die Idee eines Mitarbeiterinformationsblattes in der Luft, das über Unternehmensneuigkeiten und Projekte informiert sowie Daten und Fakten liefert.

Produktionsleiter Ing. Edwin Emmersdorfer hat diese Idee vor bereits vielen Jahren faktensicher in die Tat umgesetzt und regelmäßig über seinen Bereich informiert. Dies nahm sich die Geschäftsleitung nun zum Anlass, auch darüber hinaus Informationen aus dem gesamten Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Und das in der Form eines Mitarbeiterblattes namens EINBLICK, das jährlich viermal im Jahr erscheinen wird.

Die Inhalte, die nun auch aus anderen Abteilungen bzw. von der Firmenleitung kommen, werden als Beitrag verfasst, mit frischem Wind und einer persönlichen Note verfeinert und für alle zugänglich gemacht.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass das Mitarbeiterblatt gerne gelesen und die Kommunikation deutlich verbessert wird.

Wir freuen uns daher auf jeglichen Input von den MitarbeiterInnen! Ob Feedback, Verbesserungsvorschläge, neue Idee, etc. - Schicken Sie eine Nachricht an einblick@krainer.co.at. Für diejenigen, die lieber anonym bleiben, gibt es einen Briefkasten im Produktionsbereich, in dem Anliegen deponiert und dann vom Redaktionsteam bearbeitet werden.

**ÜBERBLICK
ZUM EINBLICK**

Erscheinungstermin:
Zum Quartalsanfang

Sprachen: Deutsch/Slowenisch

Verteilung: Pausenraum, per Mail, persönlich

Redaktionsteam: Margret Weiss, Edwin Emmersdorfer, Tanja Fauland, Elisabeth Rauch, Franz Krainer, Berta Krainer, Claus Kaloud

How you can read the employee sheet in your favorite language:

Ask for receiving EINBLICK via email:
einblick@krainer.co.at

Open your browser and enter this address:
translate.google.com and choose your language

Copy the german text and paste in the left field of google translate.
Ready to read!

Aus der Produktion

Die Produktion, ist mitarbeiterseitig und flächenmäßig mit Abstand die größte Abteilung der Firma Krainer. Produktionsleiter Ing. Edwin Emmersdorfer gibt einen Einblick über die Geschehnisse aus den letzten 3 Monaten:

JÄNNER, FEBRUAR & MÄRZ *Was alles geschah!*

SERVICIERUNGEN:

In den letzten Wochen wurden einige der jährlich stattfindenden Servicierungen durchgeführt. Dazu zählen der Kutter, die Füller und die Schlauchbeutelmaschine Typ Record Jaguar. Beim Füller von der Fa. Rex ist nun eine Reparatur erforderlich, die der Firma ca. € 22.000 kosten wird.



SANIERUNGEN:

Der Boden im Bereich der Technik im Kühlraum 2, 3 und 4 wurden innerhalb von nur 2 Wochen komplett saniert. Zudem wurden auch Bodenmarkierungen im Kühlhaus 17 für eine leichtere Handhabung angebracht.



Am 18.02. fand der letzte Reinigungstag in der Produktion statt. Diese Reinigungsaktion wurde vor 5 Jahren eingeführt und findet jährlich ein bis zweimal mit dem Ziel statt, die laufenden Reinigungsarbeiten zu unterstützen und „alles“ auf Vordermann zu bringen.

Voraussetzung:
Eine ruhige Produktionswoche
Zusätzlich wird die Produktion der Rohware künstlich minimiert und der ganze Freitag für dieses Projekt eingeplant.

Gruppeneinteilung
Alle Produktionsmitarbeiter werden in Gruppen eingeteilt, denen dann Räume und Aufgaben zugewiesen werden. Der Bereichsleiter und die Qualitätssicherung führen die Überkontrolle durch.

Was wird gereinigt?
Gereinigt wird alles, was über Kopf zu finden ist, Gegenstände die unter Strom stehen (Steckdosen, Lichtabdeckungen und Steuerungen), sowie Maschinen, die von unten gereinigt, komplett entkalkt und auf Glanz gebracht werden.

Die Reinigungsarbeiten wurden wieder äußerst sorgfältig durchgeführt! Die Geschäftsführung, der Bereichsleiter und das Qualitätsmanagement sagen:

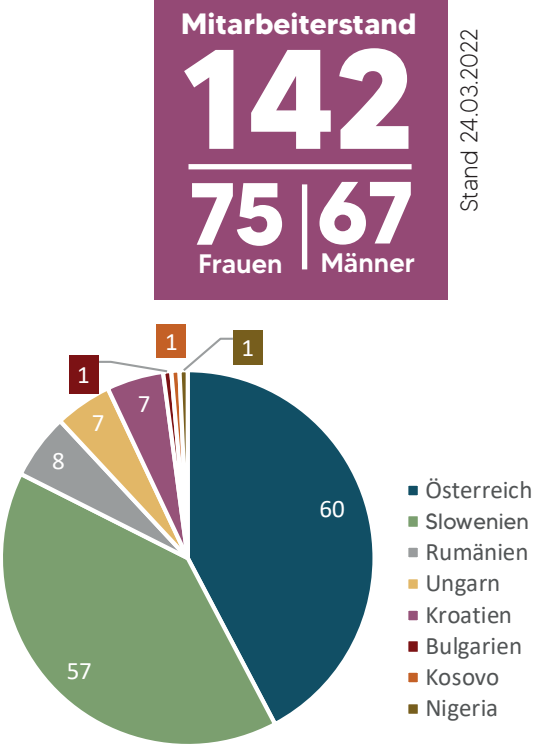
*Vielen Dank
für Euren Einsatz!*

Aus dem Personalbüro

Das Personalbüro kann viele interessante Zahlen rund um das Thema MitarbeiterInnen liefern. In den nächsten EINBLICK-Ausgaben werden wir diese schrittweise beleuchten.

Besonders interessant ist die Verteilung der Herkunftsländer unserer MitarbeiterInnen. Wer von den Nationalitäten ganz vorne liegt, wird immer nur ganz knapp entschieden. Laut dem letzten Stand, kommen die meisten MitarbeiterInnen aus Österreich, dicht gefolgt von Slowenien.

Mitarbeiterzahlen nach Länderherkunft (in absoluten Zahlen):



BESUCHSZEITEN IM PERSONALBÜRO

Montag bis Donnerstag von 9 bis 10 Uhr

Wir bitten alle MitarbeiterInnen, die Fragen an Frau Fauland aus dem Personalbüro haben, sich an die Besuchszeiten zu halten.



BETRIEBSARZTZEITEN

Jeder kann bei **Dr. Alois Holzbauer** einen Termin für eine persönliche ärztliche Beratung erhalten, für die Terminvergabe bitte bei Fr. Fauland melden.

13.04.2022
27.04.2022
11.05.2022
01.06.2022
22.06.2022

FSME-IMPfung (Zeckenimpfung)



MI, 13.04.
8.00 - 9.00 UHR

Bitte um Anmeldung bei Frau Fauland!

Steigende Energiekosten fordern heimische Unternehmen

Die steigenden Energiekosten stellen eine enorme Belastung für die heimische Industrie – und so auch für das Unternehmen Franz Krainer dar.

Die steigenden Energiepreise aber auch Gaspreise verteuern die Herstellungskosten, zusätzlich zu den ebenfalls stark gestiegenen Rohstoffpreisen. Das belastet die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und habe negative Auswirkungen auf die Investitionen im Kerngeschäft aber auch in Forschung und Entwicklung und den Klimaschutz. In einer von der

WKO durchgeführten Mitgliederumfrage (950 Unternehmen), sehen 83 Prozent die steigenden Preise als „problematisch“ oder „sehr problematisch“. Rund 81 Prozent der Befragten würden sich deshalb die vorübergehende Senkung energiebezogener Steuern und Abgaben wünschen.

Welche Auswirkung diese Entwicklung im Detail auf unser Unternehmen hat, werden wir in der kommenden Ausgabe beleuchten.



GUT ZU WISSEN

Grillopening 2022

Aufgrund der ungewissen Coronasituation und der wechselnden Veranstaltungsbestimmungen, hat sich die Geschäftsführung dazu entschlossen, das Traditionsfest dieses Jahr noch ausfallen zu lassen. Mit Zuversicht schauen wir auf das nächste Jahr, in dem das Grillopening dann wieder stattfinden soll.

GRILLOPENING - Wie alles begann

Bei einer Dienstreise fuhren Fr. Krainer, Hr. Krainer sowie Hr. Kaloud beim Skiopening in Schladming vorbei. Begeistert von diesem Event, entstand schnell die Idee, selbst ein Opening und zwar ein „Grillopening“ veranstalten zu wollen. Gesagt, getan. Und so fand das erste Grillopening 2005 am Firmengelände in Wagna statt, auf das bereits 14 folgten. Sofern es uns möglich ist, sollen auch noch viele weitere hinzukommen.

Produktdisplay mit „100% Steirisch Produkten“ bei SPAR

Nach zahlreichen Projektschritten, vielen Gesprächen und Bemühungen von Herrn Karl Lileg, konnte die Idee zu einem Display, gefüllt mit 100% steirischen Produkten, beim Handelsunternehmen SPAR Steiermark weit umgesetzt werden.

Ab Mitte April sind unsere Specksorten, der Wander- und Käsejoschi, Hauswürstel, Verhackert und die Krauwuzzis in 130 Spar und Eurospar Filialen sowie bei 30 Spar Kaufleuten in der Steiermark erhältlich.

Da alle Produkte zu 100% aus der Steiermark sind, was bedeutet, dass das Schwein in der Steiermark geboren, herangewachsen, geschlachtet und veredelt wurden, findet man unsere Produkte bei Spar im Bereich „Nahe liegendes bei Spar“.

Vertraglich wurde uns die Standfläche für ein Jahr zugesichert. Selbstverständlich hoffen wir auf einen guten Umsatz, um auch in Zukunft bei SPAR mit einer solch prominenten Fläche präsent sein zu können.



Krainer investiert € 250.000,- in die Netzinfrastuktur

Im Zuge des Austausches des alten Trafoturms durch einen neuen und hochleistungsstarken Trafo, der durch die Energie Steiermark durchgeführt wird, hat die Fa. Krainer auch einen neuen Trafo mit einer Scheinleistung von 1000 kVA im Bereich Schaltzentrale Expedit angeschafft.

Ziel ist es, die Versorgungssicherheit zu erhöhen und die Risiken einer Überlastung zu reduzieren. Um die Versorgungssicherheit zu erhöhen, wurde eine Erneuerung und Verstärkung der Netzinfrastuktur hoch- und niederspannungsseitig in Auftrag gegeben.

Im November 2021 startete die Fa. Kramp mit den Vorarbeiten für eine neue Niederspannungsversorgung und hat mit der Kompensation im Bereich Verteiler Expedit begonnen.

Die Arbeiten am Energienetz Steiermark sind seit Februar 2022 im Gange und hochspannungsseitig abgeschlossen. Bis zum Halbjahr 2022 sollen die Arbeiten auch niederspannungsseitig abgeschlossen sein.

Für diese Absicherung der Netzinfrastuktur entstehen für die Fa. Krainer Gesamtprojektkosten in der Höhe von € 250.000,-.

STECKBRIEFE

NAME
Linda Potocnik

FUNKTION
Assistentin im Qualitätsmanagement

ERSTER
ARBEITSTAG
01.10.2019



Linda Potocnik kennt man spätestens seit der Einführung der Corona Tests. Professionell und mit dem gewissen Feingefühl nimmt Sie nicht nur die Abstriche bei ihren KollegInnen ab, sondern bringt bereits seit bald 3 Jahren frischen Wind in das Männer dominierende Büro in der Produktion bzw. im Qualitätsmanagement. Neben ihrer beruflichen Leistung schätzen wir auch ihre natürliche Art bei Firmenfotoshootings, für die wir Linda immer wieder gerne „einspannen“.

Anreise zur Firma: 5 Kilometer

Liebblingsprodukt: Käsejoschi

Liebblingskollege: Patrick Lileg

Hobbies: Fußball und Tennis spielen, Partys feiern und reisen

Familienstand: ledig

Kinder: Keine

Alter: 24

NAME
Ferenc Szalai

FUNKTION
Koch

ERSTER
ARBEITSTAG
01.10.2019



Ferenc ist sozusagen das „Küken“ zwischen den alt eingesessenen KüchenkollegInnen. Mit seiner extrem hilfsbereiten Art und fleißigen Arbeits-einstellung hat der gebürtige Ungar gleich zu Beginn das Herz von Küchenchefin Gitti höherschlagen lassen. Nachdem man im ersten Stock direkt über der Küche ab und an ein herzhaftes Gelächter hört, könnte man vermuten, dass es an Ferenc stets gut aufgelegter Laune liegt. Weniger gut gelaunt ist der gelernte Konditor und Vater von drei Kindern, wenn es um die Zubereitung von Süßspeisen geht. Zum Glück, merkt man es ihnen nicht an, denn sie sind einfach köstlich!

Anreise zur Firma: 5,2 Kilometer

Liebblingsprodukt: Schweinsbraten

Liebblingskollege: Küchenteam

Hobbies: Motorradfahren, Familie

Familienstand: verheiratet

Kinder: 3

Alter: 36

GEWUSST?! Aus der Plauderkiste

Kennen Sie noch Max, den Familien- und sozusagen Firmenhund von der Familie Krainer? Der gutmütige Golden Retriever Rüde war auch in der Belegschaft sehr beliebt. Sein ganzes Leben genoss er die frischesten und saftigsten Fleischstücke aus dem Betrieb und wurde – vielleicht auch gerade deshalb – stolze 19 Jahre!



DEN LEBENSMITTELN AUF DER SPUR...

Land schafft Leben ist ein Verein, der KonsumentInnen transparent und ohne zu werten darüber informiert, wo Österreichs Lebensmitteln herkommen, wie die Produktion erfolgt, wie die Verarbeitung funktioniert und wie das fertige Produkt im Lebensmittelhandel landet. Und das ganze ohne zu beschönigen und zu

skandalisieren. Dieser Verein wird von vielen namhaften Lebensmittelproduzenten unterstützt und auch die Firma Krainer ist als Förderer mit an Board und schätzt die Philosophie und Arbeit von Land schafft Leben sehr. Mithilfe derer Daten, möchten auch wir unsere MitarbeiterInnen über Spannendes informieren.

DAS SCHWEIN WIRD BEKANNTLICH ZUR HERSTELLUNG VON FLEISCH-, WURST UND SPECKWAREN VERWENDET. ABER,...

... wo steckt „Schwein“ noch überall drin?

SCHWEINEGELATINE

kann auch in Gummibärchen oder Marshmallows oder bei der Produktion von Bier verwendet worden sein. Denn hier kann die Gelatine trübe Bestandteile separieren.

Die FETTSÄUREN AUS DEM KNOCHENFETT können in Seifen, Shampoos, Bodylotions vorkommen aber auch für Buntstifte, Autolacke und Wandfarben hergestellt werden. In vielen weiteren Dingen stecken ebenfalls Bestandteile vom Schwein:



KNOCHEN etwa in Fotopapier, im Kopf eines Zündholzes, in Kartons von Brettspielen.

Die BAUCHSPEICHELDRÜSE des Schweins produziert Insulin, das sich Diabetiker verabreichen. Das Hämoglobin vom Schwein wird für Zigarettenfilter oder als Farbstoff in Hundeleckerlies verwendet.

Die HERZKLAPPEN vom Schwein, können sogar menschliche Herzklappen ersetzen.